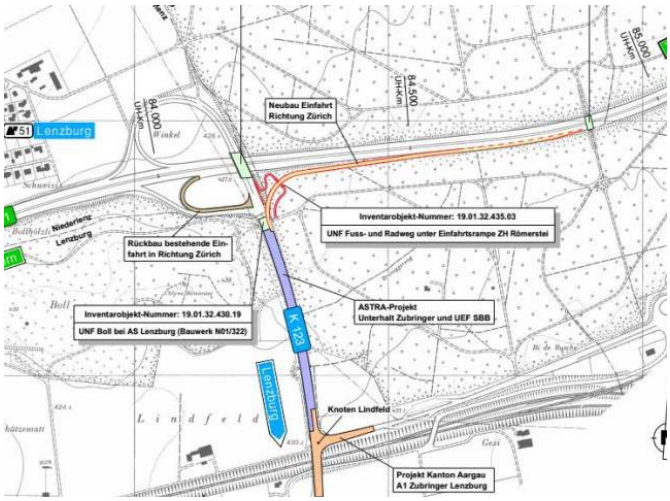
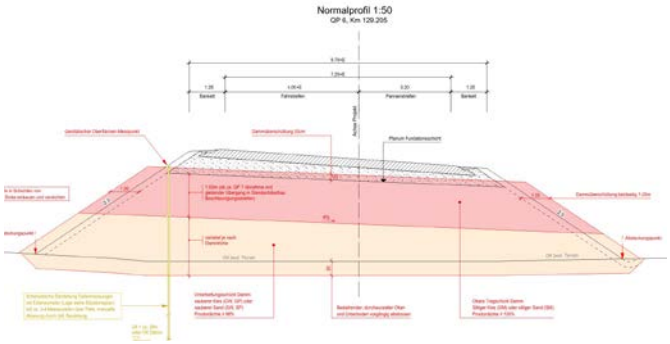
Bauherrschaft	Bundesamt für Strassen ASTRA
Planungsteam	dsp Ingenieure + Planer AG
Leistungen	Phasen 52 - 53 / Bauleitung
Bearbeitung	2019 - 2020
Baukosten	Total CHF 2.3 Mio.
Kenndaten	Erstellung einer neuen Zufahrtsrampe inkl. Rad-/Gehweg-unterführung und Anpassung bestehender Strassenunter-führung

N01 / Anschluss Lenzburg Optimierung Süd Richtung Zürich

Der Autobahnanschluss Lenzburg Richtung Zürich wurde durch das wachsende Verkehrsaufkommen zu einem Sicherheitsrisiko. Im Jahre 2013 wurde eine Lichtsignal-anlage realisiert, um den steigenden Umfallzahlen entgegenzuwirken. Mit der Realisierung der Umfahrung Lenzburg drängte sich dann der Ausbau des National-strassenanschlusses auf.
Durch die Optimierung des Anschlusses Lenzburg Süd in Fahrtrichtung Zürich soll der Verkehrsfluss begünstigt werden. Dadurch entfällt der Kreuzungsbereich, welcher in der Vergangenheit in den Stosszeiten massive Verkehrsbehinderungen im Raum Lenzburg verursachte. Die neue Einfahrtsrampe wurde so geplant, dass ein späterer 6-Spurausbau möglich sein wird. Mit der Schüttung der Rampe werden ein zusätzlicher Standstreifen und diverse Unterhaltsmassnahmen auf dem Autobahnzubringer und Anpassungen an der bestehenden Kabelrohranlage ausgeführt. In der Schüttung der Rampe wird der neue Rad-/Gehweg durch eine Wellstahlröhre geführt. Nach der Schüttung der Rampe pausieren die Arbeiten für einige Wochen, um die Setzungen abzuwarten. Die bestehende Einfahrt Richtung Zürich wird zurückgebaut.
Die Einfahrtsrampe kommt in ein Waldgebiet (Naherholungsgebiet) zu liegen. Für den Ausgleich der Waldflächen mussten entsprechende Ersatzstandorte gefunden werden. Die Rodungs- und Erdarbeiten werden durch die Umweltbaubegleitung eng betreut, der Unternehmer muss strenge Auflagen einhalten.